

Zur festgesetzten Frist versammeln sich die vor der Ausmusterung Stehenden und absolvieren den einmonatlichen Lehrkursus. Der Unterricht wird direkt von den Kommandostellen der Roten Arbeiter- und Bauernarmee erteilt, erst wenn dieselben für die Arbeit nicht ausreichen, werden Reservekommandeure dazu herangezogen. Diese werden vor den Einberufungen der Auszumusternden gewöhnlich in besonderen Seminarien für ihre Lehrtätigkeit vorbereitet.

Wenn der Monat vorbei ist, das Programm der Ausbildung absolviert wurde, werden die Unterwiesenen entlassen und an ihre Stelle tritt eine neue Gruppe, und so fort, bis die ganze militärpflichtige Jugend der betreffenden Lehranstalt von ihm erfaßt worden ist. Die Unterrichtsperiode erstreckt sich auf vier bis fünf Wintermonate.

Während der Einberufungen werden die zu Unterweisenden entweder kasernenmäßig in der Lehranstalt untergebracht, insofern es die Räumlichkeiten derselben erlauben, oder sie finden in Privatwohnungen Unterkunft und begeben sich täglich zum Unterricht.

Die Ernährung geschieht hauptsächlich aus der Küche der Anstalt auf Staatskosten; nur die aus Arbeiter- und Angestelltenkreisen Stammenden, deren Gehalt oder Arbeitsverdienst während der Dauer dieser Übungen weitergeht, müssen sich auf eigene Kosten ernähren. Lehr-

mittel, Apparate, Waffen, Ingenieur- und Sportgegenstände erhalten die Lehranstalten durch die militärischen Behörden zuerteilt. Irgendwelche andere Verpflegung erhalten die Einberufenen nicht, sie tragen während der Übungen eigene Kleidung.

Die allgemeine Ordnung im Leben und Unterricht wird nach dem Muster der Kasernen eingerichtet. Dadurch sind der Unterricht selbst wie auch die Eigenheiten der militärischen Erziehung gesichert, und ebenso wird damit die Grundlage der militärischen Disziplin gelegt.

Die Vorbereitung der vor der Ausmusterung Stehenden (der „Doprisywniki“) beschränkt sich jedoch nicht auf die Absolvierung dieser Lehrkurse während der Einberufungen. In den Zeiträumen zwischen den Lehreinberufungen finden noch spezielle militärische Beschäftigungen, jedoch nur auf freiwilliger Grundlage während der freien Zeit, statt. Das Ziel dieser Beschäftigungen ist Wiederholung und Befestigung der erhaltenen Kenntnisse. Die Arbeit während der zwischen den Einberufungen liegenden Perioden trägt den Charakter ergänzender Hilfsform der Ausbildung, deren Grundlage die Lehreinberufungen bildet.

Die Art der Durchführung der Vorbereitung der „Doprisywniki“, die Unterrichtsmethoden sowie die materielle Basis bessern sich von Jahr zu Jahr, und die Vorbereitung selbst zeitigt immer günstigere Resultate.



*Abschied
von
Rekruten
der Roten
Armee*